

NDB-Artikel

Bracht, Clemens Emil *Franz* Verwaltungsjurist, * 23.11.1877 Berlin, † 26.11.1933 Berlin. (katholisch)

Genealogie

V Carl, Geheimer Sanitätsrat in Berlin, S des Franz (1809–1853), Bürgermeister in Recklinghausen, und der Emilie Werne;

Ur-Gvv →Johann Franz Ant. (1773–1862), aus altem kurkölnischem Beamten-geschlecht, kurkölnischer Hof- und Regierungsrat, Mitglied der Vereinigten Landtage 1847/48 in Berlin und der preußischen Nationalversammlung, seit 1849 Mitglied und Alterspräsident des preußischen Herrenhauses, bekannter rheinischer Politiker; entfernter *Ov* →Eugen (1842–1921), seinerzeit sehr bekannter Landschaftsmaler, Professor an der Akademie Berlin;

M Josefine, *T* des Posthalters Franz Jos. Schipper in Recklinghausen und der Franziska Bonse;

B Erich (* 1882), Professor für Geburtshilfe in Berlin;

• Hertha Fischer.

Leben

Nach dem Studium der Rechte in Würzburg und Berlin kam B. als Assessor 1904 zur Staatsanwaltschaft Köslin und 1908 in das Reichsversicherungsamt. Er war 1909–11 Staatsanwalt in Essen, 1911 wurde er Regierungsrat im Reichsversicherungsamt, 1918 Vortragender Rat im Reichsamt des Innern, 1919 Ministerialdirektor im Preußischen Ministerium für Volkswohlfahrt, 1923 Staatssekretär der Reichskanzlei und 1924 Überbürgermeister der Stadt Essen. Er war Aufsichtsratsmitglied mehrerer Luftverkehrs- und Eisenbahngesellschaften. Als Kommunalpolitiker hervorragend, gelang es B., die Stadt Essen in besonders glücklicher Weise durch die Wirtschaftskrise 1929–32 hindurchzubringen. Nach der Amtsenthebung der preußischen Regierung durch den Reichskanzler Franz v. Papen am 20.7.1932 wurde B. als stellvertretendem Reichskommissar die Regierungsgewalt in Preußen übertragen. Gemeinsam mit →Johannes Popitz strebte er die Aufhebung des Dualismus zwischen dem Reich und Preußen sowie eine durchgreifende Verwaltungsreform an. Unter dem Reichskanzler Kurt v. Schleicher war B. Reichsinnenminister.

Literatur

Rhdb. I (P). - *Zu Eugen B.*: M. Osborn, E. B., 1911, = Knackfußsche
Künstlermonogr., Bd. 97;

G. Biermann, in: Dt. Kunst u. Dekoration, Bd. 31, 1913;

A. Amersdorffer, in: DBJ III, S. 47-52 (u. Totenliste 1921, L);

ThB (L).

Autor

Werner Conze

Empfohlene Zitierweise

, „Bracht, Clemens Emil Franz“, in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), S.
502-503 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

27. Februar 2026

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
